



Heilpädagogische Förderung
und Natur-Erleben

Was ist Heilpädagogische Förderung mit dem Pferd (HFP) ?

Die HFP ist ein ganzheitliches Angebot, bei dem die Teilnehmer ihrem Entwicklungsstand entsprechend in alle Abläufe rund um das Tier einbezogen werden. Der Aufbau einer positiven Beziehung zwischen Mensch und Tier schafft die emotionale Basis für neue Entwicklungsschritte. Der Umgang mit den Tieren in der Natur wirkt sich positiv auf die Bereiche der Wahrnehmung, Motorik, das Fühlen, Denken und die Entwicklung des Sozialverhaltens aus. Aktives Tun und die Fülle der positiven Erlebnisse steigern das Selbstwertgefühl und stärken die Resilienz.

Durch das Getragenwerden auf dem Pferderücken werden sowohl eine Vielzahl motorischer Reize gesetzt, als auch psychische Prozesse angestoßen.

Nach individueller Situation findet die HFP in zielgerichteten Einzel- oder Gruppensettings statt.

An wen richtet sich das Angebot?

WALDPFERDE richtet sich an Menschen jeden Alters zur ganzheitlichen Unterstützung, Förderung und Stabilisierung. Dabei wird jeder Mensch in seiner Einzigartigkeit, unabhängig von körperlicher oder geistiger Leistungsfähigkeit angenommen. Im Sinne des Inklusionsgedanken sehen wir Vielfalt und individuelle Unterschiede als Ressource im Miteinander.

Mein Schwerpunkt liegt in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und ihren besonderen Bedarfen. Hierzu gehören:

Entwicklungseinschränkungen, Aufmerksamkeits-, Wahrnehmungs- und Lernschwierigkeiten, Besonderheiten im Beziehungs- und Sozialverhalten, motorische Einschränkungen, PTBS, akut belastende Lebenssituationen, mangelnde Dialogfähigkeit und Selbststeuerung, vermindertes Selbstwertgefühl, Stressregulation und Stabilisation nach Trauma.



Roslyn Keller-Steinkrauß

☎ 05443-9983684

✉ info@wald-pferde.de

🌐 www.wald-pferde.de



Beziehungsaufnahme



Vielfältige
Wahrnehmungsreize



Bewegungsimpulse



Miteinander
Lernen



Autonomie und
Selbstwirksamkeit



Begegnung auf
Augenhöhe



Gemeinschaft und
Verbundenheit



Klarheit und
Vertrauen

Team WALDPFERDE

Das Wohl der von mir eingesetzten Tiere steht an oberster Stelle. Sie leben ganzjährig in artgerechter Herden- und Weidehalten und sind für den Umgang und die Arbeit mit dem Menschen ausgebildet. WALDPFERDE verfolgt einen partnerschaftlichen Ansatz in der Mensch-Tier-Beziehung.



Im natürlichen Lebensumfeld sind die arttypischen Verhaltensweisen der Pferde (soziale Ordnung, Herden- und Fluchtverhalten) für den Menschen beobachtbar und geben Anreiz für soziale Lernprozesse.



Der einzigartige Aufforderungscharakter des Pferdes und auch der anderen Tiere am Hof ermöglicht selbst „therapiemüden“ Menschen wieder einen Zugang zu therapeutischen Angeboten.



Über WALDPFERDE

Nach erfolgreichem Abschluss zur „staatlich anerkannten Fachkraft für HFP (DKThR)“ habe ich WALDPFERDE – *Heilpädagogische Förderung und Natur-Erleben 2021* gegründet. Im Laufe meiner 20jährigen Berufserfahrung als staatlich anerkannte Erzieherin in verschiedenen pädagogischen Arbeitsfeldern, sammelte ich vielfältige Erfahrungen und Wissen im Umgang mit unterschiedlichsten Zielgruppen.



Kosten und Finanzierung

Die Angebote von WALDPFERDE werden von Familien, Einzelpersonen, integrativen Kindertagesstätten und Jugendhilfeeinrichtungen genutzt.

HFP-Einheiten können als Maßnahme der Eingliederungshilfe finanziert werden, um Teilhabe zu ermöglichen. WALDPFERDE ist nach SGB XI als Angebot zur Unterstützung im Alltag anerkannt (bei Pflegestufe). Bei Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten sprechen Sie mich gerne an – z.B. können soziale Stiftungen Kostenanteile übernehmen.

Wo wir sind



Angebote von WALDPFERDE finden bewusst ganzjährig in der freien Natur statt. Mit Anbindung zum Bauernhof „Tomte“ in Brockum steht das abwechslungsreiche Gelände des Naherholungsgebietes zwischen Dümmer See und Stemweder Berg dem Angebot zur Verfügung.

